

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Bundesgesundheitsministerium
Bundesgesundheitsministerin Frau Nina Warken
poststelle@bundesgesundheitsministerium.de-mail.de
ina.warken@bundestag.de

Verteiler
Petitionsausschuss des Bundestag

Einstellung des bundesweiten Klinikatlas Himmelkron, 11.07.2025

Sehr geehrte Bundesgesundheitsministerin Frau Nina Warken,

die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern begrüßt Ihre Überlegung, den Klinikatlas des Bundesgesundheitsministeriums einzustellen.¹ Damit sind nachträglich wesentliche Forderungen unserer Petition „Stoppen Sie in 2 Wochen im Bundesrat das Krankenhaustransparenzgesetz“ erfüllt, die wir vor der Zustimmung des Bundesrats zu Ex-Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbachs Klinikatlas an alle MinisterpräsidentInnen der Bundesländer eingereicht hatten.² Insgesamt 1.621 Personen hatten diese Petition innerhalb von nur 2 Wochen unterstützt.

Unsere Botschaft an Sie:

Ex-Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbachs Klinikatlas ...

- belastet die Krankenhäuser mit immenser Bürokratie,
- erhöht die Beitragszahlung der gesetzlich Krankenversicherten,
- und liefert den Patientinnen keine substanziellen für die Entscheidung eines Klinik-aufenthalts relevanten Informationen.

Auch lehnen wir die im Klinikatlas des Bundesgesundheitsministeriums geplanten informatischen **Level 1 bis 3** ab. Sie disqualifizieren alle kleinen Krankenhäuser mit hoher Ergebnisqualität lediglich aufgrund des begrenzten Leistungsangebots. Wir verweisen hier auf unsere Projektstudie „Bewertung des Gesetzes zur Förderung der Qualität der stationären Versorgung durch Transparenz, Projektstudie zum Krankenhaustransparenzgesetz“ mit einer umfassenden Auswirkungsanalyse zu den Folgen des Klinikatlas aus Ihrem Gesundheitsministerium.³

¹ Deutsches Ärzteblatt, Warken deutet Ende des Bundesklinikatlas an,
<https://www.aerzteblatt.de/news/warken-deutet-ende-des-bundesklinikatlas-an-41e5d0e8-86b4-4409-ad14-211d47e0fb37>

² Petition „Stoppen Sie in 2 Wochen im Bundesrat das Krankenhaustransparenzgesetz“,
<https://www.openpetition.de/petition/online/stoppen-sie-in-2-wochen-im-bundesrat-das-krankenhaustransparenzgesetz>

³ Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern, Bewertung des Gesetzes zur Förderung der Qualität der stationären Versorgung durch Transparenz, Projektstudie zum Krankenhaustransparenzgesetz,
<https://kliniksterben.jimdofree.com/app/download/13299279099/Bewertung+des+Gesetzes+zur+F%C3%B6rderung+der+Qualit%C3%A4t+der+station%C3%A4ren+Versorgung+durch+Transparenz.pdf?t=1749136909>

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unseren eigenen Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“. Die dort enthaltenen Information ...


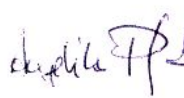

- sind kostenlos und erhöhen nicht die Beiträge der Krankenversicherten,
- unbürokratisch und ohne Belastung der Krankenhäuser mit Verwaltungsaufgaben,
- übersichtlich, denn Krankenhäuser werden per Krankenhauskarte oder per Krankenhausliste bzw. Wohnort gefunden.⁴

Aufgrund der umfassenden Kritik zum bundesweiten Klinikatlas des Bundesgesundheitsministeriums halten wir es für geboten, das zugrunde liegende Krankenhaustransparenzgesetz im Bundestag vollständig aufzuheben.

Unsere Projektstudie und die Kurzfassung unserer Petition an den Deutschen Bundestag legen wir diesem Schreiben bei.

Wir bedanken uns vorab für Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses

  
Helmut Dendl Peter Ferstl Willi Dürr
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe KAB-Kreisverband Kelheim KAB Regensburg e.V.
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD


Heinz Neff

Himmelkron, 11.07.2025
verantwortlich:
Klaus Emmerich
Klinikvorstand i.R.
Egerländerweg 1
95502 Himmelkron
0177/1915415
www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com
klaus_emmerich@gmx.de

⁴ Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“, Manuel Jokiel, <https://www.initiative-klinik-erhalt.de/index.php>